

Bezeichnung Zone	Kürzel	Geschossflächenziffer		Zulässige Anzahl VG (§ 19 KBV) Min. / Max.	Flachdächer Gesamthöhe GH gemäss KBV § 18bis (Figur 7)	Firstdächer Fassadenhöhe FH gemäss KBV § 18 / Gesamthöhe GH gemäss KBV § 18bis	Gebäude- länge GL	Grünflä- chenzif- fer GZ	Lärmempfind- lichkeitsstufe ES gem. Art. 43 LSV	§ PBG	§ ZR
		Geschossflächenziffer oberirdisch GFZo, Minimum /Maximum <sup>1)</sup>	Unterirdisch GFZu								
<b>Bauzonen</b>											
2-geschossige Wohnzone a	W2a	0.3 / 0.5	0.8	1/2	9.0 m	FH 7.5 m GH 11.0 m	30 m	40 %	II	§ 30	§ 13
2-geschossige Wohnzone b	W2b	0.5 / 0.7	0.8	2	9.0 m	FH 7.5 m GH 11.0 m	30 m <sup>2)</sup>	40 %	II	§ 30	§ 13
Kernzone	K	frei	frei	2 / gemäss Bestand	keine Flachdächer zugelassen	FH 7.50 m GH 12.0 m	30 m	frei	II	§ 30	§ 14
Erhaltungszone Schindelboden		frei	frei	gemäss Bestand	keine Flachdächer zugelassen	gem. Bestand	gem. Bestand	40 %	II	§ 36	§ 15
Gewerbezone Mischzone	G M	frei	frei	2	9.0 m	FH 7.5 m GH 11.0 m	50 m	40 %	III	§ 32	§ 16
Zone für öffentliche Bauten und Anlagen	öBA	<sup>3)</sup>	<sup>3)</sup>	3	10.50 m	<sup>3)</sup>	<sup>3)</sup>	40 %	II/III	§ 34	§ 17
<b>Eingeschränkte Bauzonen</b>											
Freihaltezone	Fr	0, Kleinbauten zulässig		-	-	-	-	frei	III	§ 36	§ 18
<b>Nichtbauzonen</b>											
Landwirtschaftszone	LW	-	-	2	7.50 m	-	-	-	III	§ 37 <sup>bis</sup>	§ 19
Waldrandschutzzone	WS	-	-	-	-	-	-	-	III	§ 36	§ 20
Kommunale Uferschutzzone	US	-	-	-	-	-	-	-	III	§ 36	§ 21

1) Bei gemeinsamer Planung und Überbauung von min. 2 aneinander angrenzenden Parzellen wird ein Nutzungsbonus von 10% auf die max. oberirdische Geschossflächenziffer gewährt.

2) Bei besonders guter Gestaltung und Einordnung kann die Baubehörde eine Gebäudelänge von 40 m zulassen.

3) In der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen bestimmt die Baubehörde unter Berücksichtigung der öffentlichen und privaten Interessen die Gesamthöhe, Gebäudelänge.